

Stürmische Leidenschaft auf der Schneebühne

Die Bregenzer Festspiele entführen in Lech am Arlberg das Publikum in eine andere Welt

News-Meldung

Anmoderation:

3.500 begeisterte Zuschauer ließen sich am Donnerstag im Wintersportort Lech von einer weltweit einmaligen Operaufführung der Bregenzer Festspiele verzaubern. Auf einer eigens aus Schnee und Eis erbauten Bühnen-Skulptur führten die Sänger die schönsten Arien aus den Opern von Giuseppe Verdi auf. Stimmungsvoll inszeniert mit Licht und Feuer vor einer beeindruckenden Bergkulisse. Manch einer mag über den Schneesturm an diesem Abend geschimpft haben – für die Aufführung der Bregenzer Festspiele war dies noch ein weiterer Höhepunkt. Die Bühne wirkte wie die Märchenlandschaft in einer Schneekugel. Und das Publikum war verzaubert:

O-Ton Umfrage Publikum

Wir waren begeistert! Es ist unheimlich schön und besonders diese Stimmung mit dem Schnee, das könnte man gar nicht besser inszenieren, hervorragend! – Wunderbar, wunderbar – es ist ein Erlebnis, das kann nur Lech bieten. – Es ist so atmosphärisch, auch durch das Schneetreiben, es ist ein Wahnsinn, man ist wirklich in einer anderen Welt. In der Welt, die die Musik trägt, die die Phantasie beflügelt. (0:20)

Abmoderation

Das „Spiel auf dem Schnee“ ist eine willkommene Überbrückung der spielfreien Zeit. Die Bregenzer Festspiel-Saison auf der Seebühne beginnt in diesem Jahr am 22. Juli. Wer sich darauf noch richtig Appetit machen will: In Lech am Arlberg gibt es eine zweite kostenlose Aufführung der schönsten Arien von Giuseppe Verdi. Am kommenden Sonntag (31.1.) um 18 Uhr 15 auf dem Schlosskopfplatz.

Ansprechpartner:

Bregenzer Festspiele: Axel Renner 0043- 5574407234

all4radio: Anna Basler 0049 - 711 32777590